



Darshan mit Sri Bhagavan in den Niederlanden - 29. Juni 2014

<https://www.youtube.com/watch?v=s4sIK6J1OEw>

F1. Liebster Sri Bhagavan, im Augenblick durchläuft Oneness viele Veränderungen. Könntest du bitte ein/e Update/Aktualisierung der jüngsten Veränderungen bei Oneness geben? Was wird deine Rolle in der nahen Zukunft sein? Wirst du nach wie vor Darshans geben?

Sri Bhagavan: Der Orden hat sich von sich aus aufgelöst. Sie sind zu einer Gemeinschaft geworden, die sich selbst die Goldene Zeitalter-Gemeinschaft nennt, aber sie sind keine Mönche mehr. Ich habe aufgehört Darshans im Tempel zu geben. Jedoch, wenn ihr nach Indien kommt, werde ich mit euch interagieren.

F2. Weshalb hat ein Mensch viele Erfahrungen in den Heiligen Räumen und ein anderer Mensch hat keine? Gibt es irgendwelche Faktoren, von denen die Ergebnisse abhängig sind?

Sri Bhagavan: Wenn da keine Offenheit ist, bekommt ihr keine Erfahrungen. Falls da Angst ist, bekommt ihr keine Erfahrungen. Manchmal wartet das Göttliche ganz bewußt aus irgendeinem Grund.

F3. Weshalb ist es so, daß jeder Heilige Raum seine eigene Spezifikation / Besonderheit hat? Werden auch normale Heilige Räume ohne Spezifikation verbleiben?

Sri Bhagavan: Die Spezifikation hängt von der Energie des Ortes ab und den Heiligen und Weisen, die früher in der Gegend gelebt haben. Es hängt auch von den Bedürfnissen der Menschen dort ab und letztlich von der Person, welche die Heiligen Räume leitet (*hütet*).

F4. Liebster Vater, ich bin dir sehr dankbar, daß ich in der Lage gewesen bin, von Anfang an für deine Bewegung zu arbeiten...Nun wurde ich vor ein paar Monaten vom Göttlichen auserkoren, mit den Heiligen Räumen anzufangen, und wiederum fühle ich mich sehr dankbar...aber ich kann nicht nach Golden City kommen und die Heiligen Räume anfangen aufgrund von Herzproblemen. Ich ging neunmal zu verschiedenen Heiligen Räumen, wo ich ein Abkommen mit dir traf, daß mein Leben vollkommen im Dienste deiner Vision wäre, falls du mir mit meinem Herz helfen würdest. Ohne deine Heilung bin ich zu schwach für diese Aufgabe. Alles, was ich möchte ist, dir zu helfen, aber ich brauche dich, um mein Herz zu heilen...Wirst du das bitte machen, Bhagavan? In tiefster Dankbarkeit, Beate.

Sri Bhagavan: Du wirst ein neues Herz bekommen.

F5. Liebster Bhagavan, bitte sage uns den Unterschied zwischen einem erwachten Menschen, der nicht transformiert ist und einem nicht erwachten Menschen, der transformiert ist, in Bezug auf die Art, wie sie fühlen, funktionieren und sich verhalten.

Sri Bhagavan: Ein erwachter Mensch sieht grundsätzlich seinen Mind (Geist/Verstand) als etwas, das er nicht ist. Er (*der Mind*) ist da draußen, (*und*) funktioniert für sich alleine. Er hat mit ihm nichts zu tun. Aber dann, einige Minds werden transformiert, einige Minds mögen nicht transformiert werden. Der eine erwachte Mensch, dessen Mind nicht transformiert ist, kann sich anders verhalten als der andere erwachte Mensch, dessen Mind transformiert ist. Dennoch haben beide nichts mit dem Mind zu tun. Der Mind ist etwas Separates für sie.

F6. Sri Bhagavan, ich bin so dankbar und glücklich mit den Veränderungen im Leben, seit ich vor 10 Jahren erstmals Oneness kennengelernt habe. Meine

Einsichten sind gewachsen und es ist leichter für mich, mit allem verbunden zu bleiben, was da ist. Nach wie vor gibt es tief in mir drin ein hartnäckiges Gefühl von ständiger Minderwertigkeit. Das läßt alles lächerlich aussehen. Was kann ich für mich selbst machen und wie kann ich anderen helfen, die dasselbe erfahren?

Sri Bhagavan: Dies ist infolge dessen, was geschah, als du geboren worden bist. Jedoch kann das von deinem Göttlichen verändert werden. Du mußt in die entsprechenden (*Heiligen*) Räume gehen und es kann dort gemacht (*aufgelöst*) werden.

F7. Lieber Bhagavan, in meiner Familie gibt es zwei Menschen, die an der Krankheit Alzheimer leiden: beide, mein Schwiegervater und meine Schwiegermutter. Es ist so hart, sie verfallen und ihren Zugriff aufs Leben verlieren zu sehen. Kannst du uns bitte etwas mehr über diese Krankheit sagen, was mit ihnen geschieht und was wir machen können, um ihnen zu helfen?

Sri Bhagavan: Die Gründe variieren von Mensch zu Mensch. Nur dein Göttliches wäre in der Lage, dir zu sagen, was mit deinen Leuten geschieht.

F8. Lieber Bhagavan, es muß eine Beziehung geben zwischen dem, was die Oneness Universität uns lehrt und dem, was die moderne Physik lehrt. Ich denke insbesondere an die Quantenmechanik-Theorie, manchmal die Einheitliche Feldtheorie genannt. Diese Theorie teilt uns mit, daß die ganze Schöpfung aus einem riesigen Energiefeld hervorkommt. Wie siehst du die Beziehung zwischen Wissenschaft und Spiritualität, Bhagavan?

Sri Bhagavan: Bei Oneness gibt es keinerlei Unterschied zwischen Wissenschaft und Spiritualität. Diese ganze Energie, auf die ihr euch bezieht, nennen wir Adi Parashakti. Es gibt überhaupt keinerlei Unterschied.

F9. Lieber Bhagavan, können alle Arten von Karma gelöscht werden? Was geschieht mit Karma nach dem Erwachen?

Sri Bhagavan: Nach dem Erwachen erlangst du kein neues Karma. Aber der Impuls des alten Karmas hält an.

F10. Lieber Bhagavan, gibt es so etwas wie Karma in Bezug auf Religion? Ist es möglich dieses Karma aufzulösen?

Sri Bhagavan: Karma hat nichts mit Religion zu tun.

F11. Sri Bhagavan, danke für alles, das du mir gegeben hast und mir (noch) geben wirst. Ich glaube, daß ein persönlich Göttliches zu haben mich anscheinend irgendwie weiter von der Verbindung mit allem 'was ist' wegbringt. Ist das möglich und was sollte ich machen?

Sri Bhagavan: Du mußt dein persönlich Göttliches darum bitten, dich mit allem was da ist, zu verbinden!

F12. Lieber Bhagavan, viele Menschen denken, daß der Mind (Geist/verstand) nur mit den Gedanken, die wir haben, zu tun hat. Ich glaube, daß der Mind auch mit unseren Gefühlen zu tun hat, und daß diese Gefühle eine Verbindung haben mit unseren Gedanken. Ein depressiver Mensch hat einfach andere Gedanken als ein glücklicher und optimistischer Mensch. Was ist die Verbindung im Mind zwischen Gefühlen und den Gedanken, Bhagavan?

Sri Bhagavan: Gefühle gehören zum Herzen, Gedanken gehören zum Mind.

F13. Namaste Sri Bhagavan, die Menschheit ist in einer Krise auf verschiedenen Ebenen. Der Planet Erde ist in einem schlechtem Zustand. Wie kann Oneness zu einer positiven Zukunft für den Planeten Erde beitragen?

Sri: Bhagavan: Oneness kann dazu beitragen, indem sie die Ebene des menschlichen Bewußtseins anhebt.

F14. Liebster Bhagavan, nach lebenslänglichem Leiden hat Oneness mir so viel Freude und innere Freiheit gebracht. Bitte sage uns, Bhagavan, was ist das größte Hindernis für Oneness und was ist die wichtigste Sache, die helfen wird, Oneness so schnell wie möglich zu verbreiten, so daß wir eine glückliche Menschheit haben können?

Sri Bhagavan: Das größte Problem für (die) Oneness(-Bewegung) ist, daß sie sehr indisch ist. In den folgenden Monaten wird sich das alles ändern. Sie wird dann zu eurer Kultur passen und zu eurer Konditionierung/Veranlagung. Dann werden die Dinge sehr sehr anders sein!

F15. Gibt es irgendetwas, das du dir für die Oneness Gemeinschaft in den Niederlanden und für unser Land wünschst?

Sri Bhagavan: Im Augenblick seid ihr Einzelpersonen. Ihr müßt eine Familie werden.

F16. Liebste Sri AmmaBhagavan, alles Gute zum Ruhestand für dich und Sri Amma. Es ist der am meisten ver-diente Ruhestand, den ich mir vorstellen kann. Ich möchte dir aus meinem Herzen dafür danken, daß du mich und mein Leben vollständig transformiert hast. Und die Transformation geht ständig weiter. Wie wundervoll das alles ist. Selbstverständlich gibt es für nichts zu machen als bei deiner Arbeit zu helfen. Sri Bhagavan, ich bitte um deine Segnungen um ein groß(artig)er (An-)Führer zu werden und für alle Trainer hier in den Niederlanden, die denselben Wunsch haben, groß(artig)er (An-)Führer für unser Land zu werden und daß wir alle Oneness in großem Maß in die Welt hinaustragen können. Daß wir so vielen Menschen wie möglich helfen können sich zu transformieren, in der Art wie du mich transformiert hast. Ich werde dich sehr vermissen, aber ich weiß, daß du für immer in meinem Herzen leben wirst. Meine tiefste Dankbarkeit für dich, mein geliebter Sri Bhagavan.

Sri Bhagavan: Ihr seid die Hände von Amma und Bhagavan. Wir werden immer mehr Kraft/Macht und immer mehr Wissen in euch übertragen. Ihr müßt alle groß(artige) (An-)Führer werden und die Transformation der Menschheit ist in euren Händen. Wir haben keine Zweifel, daß ihr es schaffen werdet.

Übersetzung: Antje Schilling für Oneness Schweiz, oneness.schweiz@yahoo.com